

# Selektive Farbkorrektur

[quergedacht40.wordpress.com/2019/04/14/selektive-farbkorrektur/](http://quergedacht40.wordpress.com/2019/04/14/selektive-farbkorrektur/)

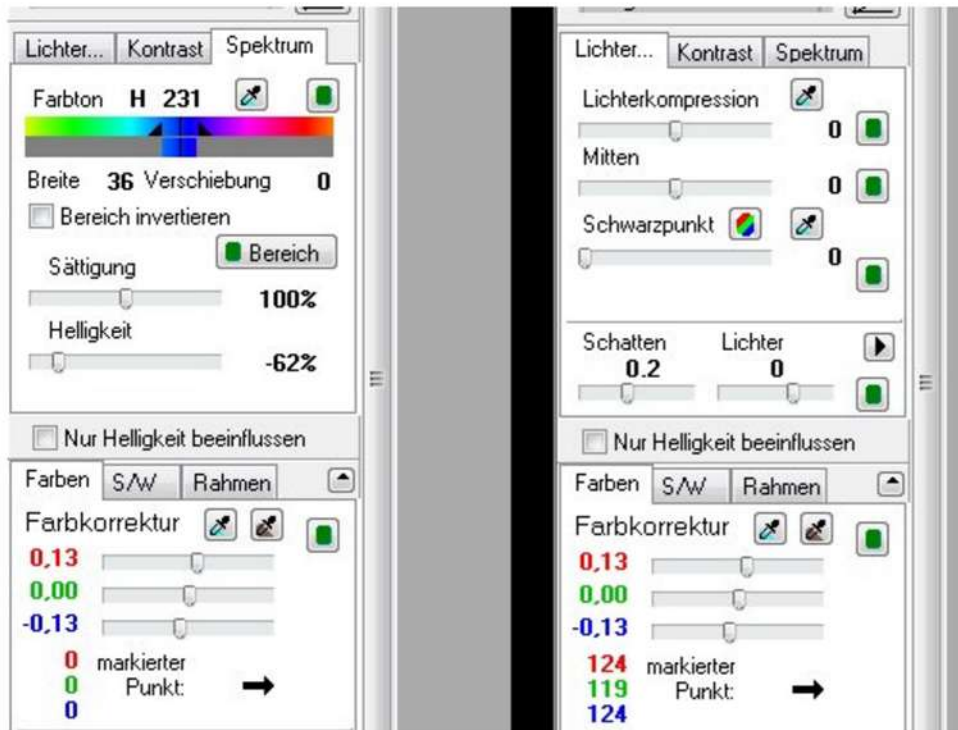
April 14, 2019



Hier kommt gleich noch eine weitere Bildbearbeitungsbastelei, diesmal aber mit ernsterem Hintergrund. Manchmal geschieht es nämlich, dass der Sensor der Kamera bestimmte Farben ziemlich verfälscht aufnimmt. Warum das so ist weiß ich nicht, aber es geschieht eben. Ich will mal anhand eines Beispiels zeigen, wie man mit dem [JPG Illuminator](#) zumindest eine rudimentäre, selektive Farbkorrektur hinbekommt.



Im Beispiel wird der schwarze Asphalt fälschlicherweise in Babyblau wiedergegeben – warum wissen die Götter. Aber das ist nervig. Es sieht grausam aus! Um es zu korrigieren wird das Bild zunächst regulär bearbeitet. Anschließend lädt man das eigentlich normalerweise fertige Foto (nochmal) unter den JPG Illuminator.



Es wird der Reiter „Spektrum“ angeklickt und man klickt auf das Pipettensymbol. Nun mit dem Mauszeiger den Bereich im Bild suchen, der selektiv korrigiert werden soll und da mit der linken Maustaste reinklicken. Im Anschluss werden mit „Helligkeit“ und „Farbkorrektur“ die Korrekturen vorgenommen. Da der zu korrigierende Farbton aber normalerweise überall im Bild irgendwo mal auftaucht, verändert sich leider auch etwas an anderer Stelle. Um das wieder rückgängig zu machen, wird auf den Reiter „Lichter“ umgeschaltet und vorzugsweise mit „Schatten“ (u. U. aber auch mit „Mitten“ und „Schwarzpunkt“, hängt vom Motiv ab) die Schlussoptimierung vorgenommen.



Das Ergebnis der Korrektur mag vielleicht noch nicht optimal sein, aber besser als vorher ist es allemal, denn Babyblau ist der schwarze Asphalt jetzt nicht mehr!

Werbeanzeigen